



Mach Kiel zu deinem Kopenhagen! *Universitäre Lehre nach skandinavischem Vorbild.*

Wer wir sind und was wir wollen!

Wir sind ein Zusammenschluss von Studierenden, die seit 2018 mit neuen Ideen und Initiativen den Uni-Alltag verändern und verbessern wollen. Seit 2019 sind wir kontinuierlich mit mindestens einem Sitz im Studierendenparlament vertreten. Einige unserer Mitglieder sind Teil der dänischen Minderheit in Deutschland und somit haben wir einen direkten Bezug zu Skandinavien.

Die Universität sollte mehr als nur Lehre sein – sie muss ein Ort des gemeinsamen Lernens werden! Dazu müssen auch endlich die Bedürfnisse von Studierenden aktiv berücksichtigt werden – seien es die vielen arbeitenden Studierenden, Studierende mit Familie oder all wir Studierende, die Leben und Studieren in Einklang bringen möchten!

• **Studentisches Leben und Arbeiten**

- Wir fordern die **Beibehaltung hybrider Veranstaltungsformate**, um Studierenden Flexibilität zu ermöglichen. **Alle Vorlesungen müssen aufgezeichnet werden!**
- Langfristig fordern wir eine **BAföG-Reform nach skandinavischem Vorbild** – das heißt insbesondere: **elternunabhängig und rückzahlungsfrei!**
- **Die Öffnungszeiten** der Bibliotheken und Gebäude muss **an studentische Bedürfnisse angepasst** werden. Jede*r studiert anders, deshalb müssen vor allem die Bibliotheken 24 Stunden an 7 Tagen zugänglich sein.
- Damit das Studium auch wirklich familien-, berufs- und ehrenamtsfreundlich ist, fordern wir die **konsequente Abschaffung der Anwesenheitspflicht** in allen Fachbereichen und Modulformen. Nur so lässt sich Studium auch wirklich flexibel gestalten. Viele Studierenden müssen sich ihren Lebensunterhalt durch Arbeit verdienen und dürfen hierdurch nicht im Studium benachteiligt werden!
- Die Universität muss endlich **Raum für Studierende** bieten – es braucht mehr **Aufenthaltsflächen und Räume**, an denen auch nach den Lehrveranstaltungen **gemeinsam Zeit verbracht und gelernt** werden kann.
- Wir fordern **Räume für studentische Hochschulgruppen**, zum Beispiel ein CAU-E-Sport-Zentrum oder Versammlungsräume.
- Der beschlossene **TVStud** muss **unverzüglich und vollumfänglich** an unserer Uni **umgesetzt** werden. **Wir unterstützen die Initiative „TVStud“ in allen Punkten.**
- Wir wollen das **Konzept der „Guten Arbeit“** auch an der CAU umsetzen. Dazu gehören für uns auch erweiterte Mitbestimmungsmöglichkeiten für studentische Mitarbeiter*innen sowie Entfristung von Arbeitsverträgen.

Hochschulgruppe Südschleswig

hg-suedschleswig@email.uni-kiel.de

Postfach: Westring 385, AStA-Büro, 24118 Kiel

Instagram: https://www.instagram.com/hg_suedschleswig/

Facebook: <https://www.facebook.com/HGSuedschleswig>



- Wir wollen **eindeutige Tätigkeitsbeschreibungen in Arbeitsverträgen**, um Zuständigkeiten und reale Arbeitszeiten besser zu ordnen
- Wir fordern die **schnelle Planung und Umsetzung eines Studierendenhauses** unter studentischer Verwaltung. Die Studierenden werden in alle Planungsschritte mit einbezogen.
- Familie und Studium schließen sich längst nicht mehr aus. Wir setzen uns für eine **familienfreundliche Universität** ein. **Wickeltische** werden neben den Frauentoiletten auch **auf Männertoiletten** installiert und Lehrveranstaltungen werden als **Hybridveranstaltungen und in der Regel zu familienfreundlichen Zeiten** angeboten.
- Wir fordern, dass Studentenwerk auf, **neue und moderne Wohnheimplätze zur Verfügung zu stellen**. Die bestehenden Wohnheime müssen saniert und ausgebaut werden.

- **Digitale Universität**
 - Kurzfristig fordern wir eine zügige **Digitalisierung jeglicher Buchbestände** der Universitätsbibliothek und der Fachbibliotheken. Die digitalisierten Bestände sollen **gesammelt, verständlich und strukturiert** für alle auf einer Website abrufbar sein. Die Website muss dafür endlich durchgehend auch **mobiloptimiert** sein!
 - Wir fordern die **Vergabe von Lizenzen der gängigen Online-Meeting-Dienste an alle Studierenden**. Auch nach Corona arbeiten viele Studierende noch digital und müssen alle die Möglichkeit bekommen ohne ständigen Verbindungsabbruch gemeinsam zu lernen.
 - **Home-Office** muss auch **für studentische Hilfskräfte** auch nach Corona möglich bleiben. Wir fordern unverzügliche Maßnahmen, dass auch studentische Beschäftigte von zu Hause arbeiten können. Hierfür müssen alle digitalen Lösungen vollumfänglich ausgeschöpft werden.
 - **Langfristig setzen wir uns für die Nutzung einer einheitlichen Webseite und/ oder APP für alle ein**. Alle bisherigen Webseiten und Anwendungen der Universität sollen auf dieser einen Seite mehrsprachig abrufbar sein. Alternativ fordern wir eine **geordnete, barrierefreie Übersicht mit jeweiliger Erklärung** über alle vorhandenen Seiten im universitären Kontext.
 - Langfristig stehen wir für den **Ausbau der WLAN-Kapazitäten** auf dem Campus. Eine moderne Uni braucht das beste Netz, immer und überall. **Moderne Arbeitsplätze mit Internet, Steckdosen und Licht** müssen zwingend in ausreichender Zahl geschaffen werden.
 - Wir fordern, dass **studentische Vertreter*innen bei allen zukünftigen Bau- und Sanierungsmaßnahmen in die Planungen mit einbezogen** werden.
 - Wir fordern **moderne Aufladeoptionen für die CAU-Card**, zum Beispiel PayPal oder Online-Banking.



• **Gesünder studieren**

- Wir bekräftigen den StuPa-Beschluss nach **kostenfreien Hygieneprodukten** und fordern die schnelle, universitätsseitige Bereitstellung dieser auf allen Toiletten der Universität!
- Wir fordern, dass es **keine Klausuren mehr nach 18 Uhr** gibt. Darüber hinaus fordern wir eine **Verlängerung der Klausurenzeiträume**, um Stress unter den Studierenden zu verringern.
- Wir setzen uns für die Aufstellung **mehrerer kostenloser Wasserspender** auf dem Campus ein.
- Wir fordern ein **kostenloses Obst- und Gemüseangebot** für alle Studierende. Dabei soll vorzugsweise auf regionale Produkte zurückgegriffen werden.
- Studierende sollen die Möglichkeit erhalten, in ihren Pausen **gemeinsam Sport** zu machen. Wir wollen **angeleitete aktive Pausen, Übungsgruppen, Übungsanleitungen** und **zentrale Plätze** für den offenen Sportbetrieb.

• **Professionalisierung und Lehre nach skandinavischem Vorbild**

- Wir fordern **regelmäßige, semester- und fachübergreifende angeleitete Tutorienformate**, die für alle Studierenden zugänglich sind.
- Wir setzen uns für die **Lehre nach skandinavischem Vorbild** ein. Das heißt konkret die Gestaltung **einheitlicher Veranstaltungsformate, einheitlicher Plattformen, einheitlicher Prüfungs- und Anmeldezeiträume**. Wir fordern die **Anpassung an die internationalen Semesterzeiten**.
- Wir stehen für den Ausbau von **Netzwerkveranstaltungen**, sowohl fakultätsintern als auch extern mit Expert*innen und anderen Studierenden. Der fachliche Austausch zwischen den einzelnen Disziplinen gehört zu einer modernen und professionellen Universität.
- Wir wollen eine weitere **Internationalisierung**, nicht zuletzt durch eine verstärkte Zusammenarbeit mit Dänemark und dem erweiterten Ostseeraum. Dieser Prozess muss finanziell entsprechend unterstützt werden.
- Die Universität hat sich zu einem unübersichtlichen Bürokratiemonster entwickelt. Wir stehen für den **Abbau unwichtiger Bürokratieabläufe** in Verwaltung und Studierendenschaft.
- Wir wollen die universitären Angebote für die **Minderheiten- und Regionalsprachen** absichern und verstetigen.
- Wir stehen für den **Erhalt und Ausbau der kleinen Studiengänge**. Nur so kann ein vollumfängliches Bildungsangebot gewährt werden.
- Wir fordern **einheitliche Prüfungsformalia und gleiche Bedingungen** in allen Fakultäten der CAU.

Hochschulgruppe Südschleswig

hg-suedschleswig@email.uni-kiel.de

Postfach: Westring 385, AStA-Büro, 24118 Kiel

Instagram: https://www.instagram.com/hg_suedschleswig/

Facebook: <https://www.facebook.com/HGSuedschleswig>



- **Moderner AStA, moderne Studierendenschaft**

- Um die Diversität der Studierendenschaft zu repräsentieren, fordern wir einen **allgemein breiter aufgestellten AStA**. Alle politischen Hochschulgruppen sollten im AStA vertreten sein.
- Wir **lehnen eine weitere Bürokratisierung des AStAs ab** und fordern eine Verschlinkung der Prozesse. Wir **lehnen eine*n hauptamtlichen, nicht vom StuPa gewählten Geschäftsführer*in des AStAs ab**. Die Leitung der Studierendenschaft muss weiter ein Wahlamt bleiben.
- Wir befürworten die Stabstelle Beteiligung innerhalb des AStAs und unterstützen die langfristige Stabilisierung dieser.
- Wir fordern die detaillierte und **umfängliche Offenlegung aller Finanztransaktionen der Studierendenschaft und die regelmäßige Evaluation des Studierendenbeitrags**.
- Studierende sollen **aktiver die Möglichkeit haben, direkt an der Hochschulpolitik teilzunehmen**. Dies wird durch regelmäßige Vollversammlungen und **Studierendenbefragungen** ermöglicht. Die bestehenden Beteiligungsmöglichkeiten müssen sichtbar gemacht werden.
- Hochschulgruppen sollen behandelt werden wie Fachschaften. Wir fordern die **finanzielle, nicht projektgebundene und regelmäßige Förderung** mit Geldern der Studierendenschaft.

Eure Hochschulgruppe Südschleswig – Die Hochschulgruppe für alle Studierende!

Mach Kiel zu deinem Kopenhagen!



Gør Kiel til dit København!
Universitetsuddannelse efter den skandinaviske model.

Hvem vi er, og hvad vi vil!

Vi er en gruppe af studenter, der siden 2018 arbejder på at ændre og forbedre hverdagen på universitetet med nye idéer og initiativer. Siden 2019 har vi løbende været repræsenteret i studenterparlamentet. Nogle af vores medlemmer er en del af det danske mindretal i Tyskland, og dermed har vi en direkte forbindelse til Skandinavien. Universitetet skal være mere end blot undervisning, og hvad det konkret betyder, og hvad der generer os, kan du finde ud af nu!

• **Digitalt universitet**

- På kort sigt kræver vi en hurtig digitalisering af hele universitetsbibliotekernes og specialbibliotekernes bogbestand. De digitaliserede samlinger bør samles på en forståelig og struktureret måde og være tilgængelige så alle kan få adgang til dem på en hjemmeside. Ud over et websted skal en standardiseret app forenkle søgningen.
- Vi kræver, at alle studerende får tildelt licenser til de fælles online-mødetjenester. Selv efter Corona arbejder mange elever stadig digitalt og skal derfor have mulighed for at lære sammen uden konstant afbrydelse af forbindelsen.
- Vi kræver, at man beholder hybride formater for at give studenterne fleksibilitet.
- Det skal også være muligt for studentermedhjælperne at forblive hjemmearbejdsplads efter Corona. Vi kræver, at studentermedarbejdere også kan arbejde hjemmefra. Derfor skal alle digitale løsninger udnyttes fuldt ud.
- På længere sigt anbefaler vi, at der anvendes et ensartet hjemmeside og/eller en fælles APP for alle. Alle universitetets eksisterende websteder og applikationer bør være tilgængelige på flere sprog. I mellemtiden skal der oprettes en struktureret barrierefri oversigt med tilhørende forklaringer om alle universitetets eksisterende websteder og hjemmesider.
- Så snart som muligt skal WLAN-kapaciteten på hele campus udvides. Et moderne universitet har brug for det bedste netværk, altid og overalt. Moderne arbejdspladser med internet, stikkontakter og lys skal skabes i tilstrækkeligt antal.
- Vi kræver, at studenternes repræsentanter inddrages i planlægningen af alle fremtidige bygge- og renoveringsprojekter.
- Vi kræver moderne opladningsmuligheder for CAU-kortet, f.eks. PayPal eller netbank.

• **Studenterlivet og arbejde**

- På sigt kræver vi en BAföG-reform efter skandinavisk model.
- Den godkendte TVStud skal implementeres omgående og fuldt ud på vores universitet. Vi støtter "TVStud"-initiativet i alle henseender.

Hochschulgruppe Südschleswig

hg-suedschleswig@email.uni-kiel.de

Postfach: Westring 385, AStA-Büro, 24118 Kiel

Instagram: https://www.instagram.com/hg_suedschleswig/

Facebook: <https://www.facebook.com/HGSuedschleswig>



- Vi ønsker også at implementere konceptet "godt arbejde" på CAU. For os omfatter dette også udvidede muligheder for medbestemmelse for studentermedarbejdere samt fastansættelseskontrakter.
- Vi ønsker klare jobbeskrivelser i ansættelseskontrakter for bedre at kunne organisere ansvar og faktiske arbejdstider
- Vi kræver hurtig planlægning og implementering af et studenterhus under studenteradministration. Studenterne arbejder og beslisser med i alle planlægningstrin.
- Familie og studier udelukker ikke længere hinanden. Vi ser frem til et familievenligt universitet. Der monteres pusleborde på herretoiletter udover dametoiletter, og der tilbydes alle foredrag som hybridarrangementer eller på familievenlige tidspunkter.
- Bibliotekernes og bygningernes åbningstid skal tilpasses elevernes behov. Studenterne er forskellige, så især bibliotekerne skal være tilgængelige 24 timer i døgnet, 7 dage om ugen.
- Vi opfordrer studenterforeningen til at stille nye og moderne kollegier til rådighed. De eksisterende kollegier skal renoveres og udvides.
- For at kurset virkelig skal være familie- og frivilligvenligt, kræver vi konsekvent afskaffelse af mødepligten i alle afdelinger og modulformer. Dette er den eneste måde at gøre dine studier virkelig fleksible.
- Vi kræver lokaler til studenteruniversitetsgrupper, for eksempel et CAU e-sportscenter eller mødelokaler.
- **Studér sundere**
 - Vi bekræfter StuPa-beslutningen om gratis hygiejneprodukter og kræver, at de stilles hurtigt til rådighed på alle toiletter, inklusive herretoiletter og universitetets toiletter.
 - Vi kræver, at der ikke er flere eksamener efter kl. 18. Derudover anbefaler vi en forlængelse af eksamensperioderne for at mindske stress blandt eleverne.
 - Vi kræver, at der installeres flere gratis vanddispensere på campus.
 - Vi kræver gratis frugt og grønt til alle studenter. I den forbindelse bør regionale produkter foretrækkes
 - Studenterne bør have mulighed for at dyrke motion sammen i pauserne. Vi ønsker guidede motionsgrupper, motionsinstruktioner og centrale steder for åben sport.
- **Professionalisering og undervisning efter den skandinaviske model**
 - Vi står for en udvidelse af netværksarrangementer, både inden for fakultetet og eksternt med eksperter og andre studenter. Den faglige udveksling mellem de enkelte fagområder er en del af et moderne og professionelt universitet.
 - Vi ønsker yderligere internationalisering, ikke mindst gennem øget samarbejde med Danmark og den udvidede Østersøregion. Denne proces kræver tilpasset økonomisk støtte.
 - Vi opfordrer til regelmæssige tutorials på tværs af semestre og fag, som er tilgængelige for alle studerende.
 - Universitetet har udviklet sig til et forvirrende bureaukratisk monster. Vi står for en reduktion af uvæsentlige bureaukratiske processer i administrationen og i studenterrådet.
 - Vi går ind for undervisning efter den skandinaviske model. Konkret betyder det, at der skal udformes standardiserede begivenhedsformater, standardiserede platforme og

Hochschulgruppe Südschleswig

hg-suedschleswig@email.uni-kiel.de

Postfach: Westring 385, AStA-Büro, 24118 Kiel

Instagram: https://www.instagram.com/hg_suedschleswig/

Facebook: <https://www.facebook.com/HGSuedschleswig>



standardiserede eksamens- og registreringsperioder. Vi kræver en tilpasning til internationale semestertider.

- Vi ønsker at sikre og stabilisere universitetstilbuddene for mindretalssprog og regionale sprog.
- Vi står for bevarelse og udvidelse af de små uddannelser. Det er den eneste måde at garantere et fuldt dækkende uddannelsesstilbud på.
- Vi kræver ensartede eksamensformaliteter og lige vilkår på alle CAU's fakulteter.
- **Moderne AStA, moderne studenter**
 - For at repræsentere studenternes diversitet kræver vi et generelt bredere AStA. Alle politiske universitetsgrupper bør være repræsenteret i AStA. Det er om fællesskabet, ikke om politiske magt.
 - Vi afviser en yderligere bureaukratisering af AStA og kræver en strømlining af processerne. Vi afviser en fuldtidsansat administrerende direktør for AStA. Ledelsen af elevrådet skal fortsat være et valgfrit hverv.
 - Vi er positive over for den personaleposition for deltagelse i AStA og støtter en langsigtet stabilisering af denne.
 - Vi kræver en detaljeret og omfattende offentliggørelse af alle de studerendes finansielle transaktioner og en regelmæssig evaluering af de studerendes bidrag.
 - Studenterne bør have flere muligheder for at deltage direkte i universitetspolitikken. Dette gøres muligt gennem regelmæssige generalforsamlinger og undersøgelser mellem studenterne.
 - Universitetsgrupper bør behandles som studenterråd. Vi kræver finansiell, ikke-projektrelateret og regelmæssig finansiering med penge fra de studerende.

Din Universitetsgruppe Sydslesvig - Universitetsgruppen for alle studerende!

Gør Kiel til dit København!



Make Kiel Your Copenhagen!

Academic teaching following the Scandinavian example.

Who we are and what we want!

We are a body of students having ideas and initiatives to change and improve life at university since 2018. Since 2019 we are represented continuously with one seat in Student Parliament. Some of our members are part of the Danish minority in Germany giving us a direct connection to Scandinavia.

University should be more than teaching. What that means in detail and what bothers us, you will learn on the following pages.

• **Digital University**

- In the short run we demand a rapid **digitisation of any book stock** of the university library and the special libraries. The digital book stocks should be available **gathered, intelligible and structured** to all on one website. Other than that mentioned, **a coherent app** should simplify online search.
- We demand allocation of licences of conventional Online-Meeting-Services for every student. Even after covid many students still work digitally and need to get the chance to work and learn without reoccurring disconnection.
- We demand the **retention of hybrid classes** to offer flexibility for students.
- **Home-Office** must be possible **for student associates** even after covid. We demand immediate actions to be taken in order to give student associates the possibility to work from home. For this purpose, all digital solutions must be used to its full extent.
- **In the long run we advocate the use of a coherent website and/or app for everyone.** Existing websites and applications of the university should be available in multiple languages. Alternatively, we demand an **organised, accessible overview with explanation** to every existing website in the context of university.
- In the long run we stand for the **extension of WLAN-capacity** on the campus. A modern university needs the best network coverage everywhere and at every time. **Modern working areas with internet, sockets and light** need to be created in a sufficient number.
- We demand that **student representatives will be involved in future building and redevelopment projects.**
- We demand **modern charging options for the CAU-Card** such as PayPal or Online-Banking.



- **Student Life and Work**

- In the long run we demand a **BAföG-Reform following the Scandinavian model**.
- The decided **TVStud** must be **implemented immediately and to its full extend** at our university. **We agree with the initiative “TVStud” on all points.**
- We want the **concepts of “good work”** to be realized at the CAU Kiel. That requires a right of co-determination for student associates as well as the extension of employment contracts for an indefinite period of time.
- We want **clear job descriptions in employment contracts** to have better organized responsibilities and working hours.
- We demand **fast planning realisation of a student house** under student administration. Students will be part of every planning step.
- Having a family and studying are by no means impossible anymore. We promote a **family-friendly university**. Baby’s changing table will be installed not only in women’s restrooms, but also in men’s and major lectures will be run in hybrid classes or to times that are family-friendly.
- **The opening hours** of the libraries and buildings must be adjusted to **student’s needs**. Everyone studies differently; hence, libraries must be open 24/7.
- We call on the Studentenwerk to make **new and modern spaces in student houses available**. The existing student houses need to be renovated and expanded.
- In order for studies to actually be family- and volunteering-friendly, we demand a consistent abolishment of compulsory attendance in every department und form of module. That is the only way studying can be flexible.
- We demand rooms for student groups like a CAU-E-Sport-Centre or meeting rooms, for instance.

- **To study more healthily**

- We confirm the StuPa decision for **free hygiene products** and we demand a fast provision of restrooms, also the men’s restrooms.
- We demand **no exams after 6 pm**. Furthermore, we demand an **extension of the exam periods** to reduce stress among the students.
- We promote the placement of **multiple free water dispensers** on the campus.
- We demand the supply of **free fruit and vegetables** for every student. Preferably regional products should be chosen for this purpose.
- Students should get the possibility to do **sports together** in their breaks or free time. We want **instructed practice groups, exercise instructions and central places** for sport courses and programmes.



- **Professionalisation and teaching following the Scandinavian model**
 - We stand for the expansion of **networking events** that are both faculty intern and extern with experts and other students. The expert dialog between the individual disciplines belongs to a modern and professional university.
 - We want an additional **internationalisation** also through enhanced cooperation with Denmark and the further Baltic area. This process must be supported financially.
 - We demand continuous tutorials across every semester and interdisciplinary accessible for every student.
 - The university has become a confusing madness of bureaucracy. We stand for **reducing irrelevant bureaucracy procedures**, in administration and the student body.
 - We support **academic teaching following the Scandinavian example**. In concrete terms that means **unified lectures, unified platforms, unified examination and registration periods. We demand the adaption of international termtimes**.
 - We want university offers for **language minorities and regional languages** to be secured and stabilized.
 - We stand for the **upkeeping and development of small courses of studies**. That is the only way a complete range of educational opportunities can be warranted.
 - We demand **coherent exam formalities and equal conditions** in every faculty of the CAU Kiel.
- **Modern AStA, modern student body**
 - To represent diversity in the student body, we demand a **general diversified AStA**. Every political university group should be represented in the AStA.
 - We **decline another bureaucratisation of the AStA** and we demand on cutting-back the processes. We **decline a full time manager of the AStA**. The conduct of the student body must stay an elective office.
 - We endorse the staff position involvement within the AStA and support stabilisation over the longer term.
 - We demand the detailed and **extensive disclosure of any financial transaction of the student body and the regular evaluation of the student fee**.
 - Students should have a **more active possibility to participate directly in university policies**. This will be enabled through regular plenary meetings and student surveys.
 - university groups should be treated as student councils. We demand the **financial, not project-linked and regular funding** through the student body.

Your university group Südschleswig – The university group for every student!

Make Kiel Your Copenhagen!



Mååg Kil tu din Kuupenhuuwen!
Aw e uniwersitääät eefter nordisch forbil liire

Huum we san än wat we wan!

We san stustiirende, wat sunt 2018 ma naie idee än kääre, wat we önje gung seete, di warkeldäi aw e uniwersitääät ferbäädere wan. Sunt 2019 sate we önjt Studierendeparlament. Hu foon üs kaame foon e dānsch manerhäid än hääwe en diirekte tugung tut norden. Uniwersitääät schölt möör weese as bloots tu liiren. Wat dāt nau bejüset, fue jam nü tu waasen!

• **Digitool uniwersitääät**

- We wan, dāt da böke önj da biblioteeke gliiks **digitool** apnōmenwārde. Deertu hiirt uk en **app**.
- We wan, dāt da studiirende lisense for da **Online-Meeting-tiinste** fuue koone. Uk eefter corona liire da studiirende nuch digitool.
- Hübriide forleesinge schan widrefjart wārde.
- **Home-Office** schal uk for **studentische hülper** bliwe.
- **Lungfristi** schal huum aw e uniwersitääät bloots nuch iinj inesid än/unti iin app brüke; än dāt natörlik aw unlike spräke. Aw arken fäl schan da kääre for enarken iinjfäch än suner dreempel ferkläärt weese.
- Lungfristig brüke we bääder **WLAN** aw e campus ma moderne ärbedsplätse, wat ma tugung tut neet, steegdouse än jächt heewe.
- Fertreesere foon da stuudente schön **maschnåake**, wat huum wat naiet baget unti ploont.
- E **CAU-Card** schölt huum uk ma PayPal unti Online-Banking aplåasie koone.

• **Laawen as student**

- Lungfristi wan we **BAföG-Reform** sü as önj da skandinoowische lönje.
- **TVStud** as beschlin än schal nü uk amseet wārde. We stipe „**TVStud**“.
- Da **studenttiische hülper** schan marådje Di ärbedsferdräch schal ai ålten en frist heewe.
- We wan, dāt di bāntje önje di ferdräch nau beschraawen as.
- We wan en hüs for da studiirende, wat da studiirende **maploone**.
- We wan en uniwersitääät, wat **familii** stipet: Swiipescheewe for wüste än kjarls. Forleesinge schan uk hübriid önjbin wārde än tu tide luupe, weer familii tid heewe.
- **Bökeräi schal** ålten ääm weese: 24 stünje, 7 deege.
- We brüke möör **booge**. Deeram schal dāt Studentenwärk naie bage, da üülje saniire än ütbage.



- Dåt huum önje e uniwersitäät präsent weese schal, schääsiet da **familii** än da, wat en iirenämt hääwe. We brüke möör fleksible tuboode.
- We wan dörsche for da ünlike floose hääwe, tum biispaal fort **CAU-E-Sport-Zentrum** unit meetingdörsche.
- **Süner studiire**
 - Dåt StuPa heet beschlin, daß huum **amsunst hüjeenekääre** awt hüuschen fäit. Dåt schölt nü uk wörklik kaame.
 - Niinj klausuure eefter e **klook 18**.
 - We wan, daß huum amsunst **wääder** üt spender füünj koon.
 - We wan **hiisie fruchte än gräinkråam** for amsunst for da studiirende
 - We wan tuhuupe **sport** määge ma trääner-floose än aw goue plätse.
- **Liir eefter nor forbil**
 - We stönje deerfor, daß feränstältinge **ferneet** wårde: bane for da fakultäate, ours uk ekstern ma eksperte än oudere studiirende.
 - We wan möör internasjonalsiiring; tum biispaal ma et **Dänsch** unti foon e ååstsiie. Dåt schal ma giilj stipet wårde.
 - We wan **tuutorie**: regelmäsi, ouer da fäle än semeestere hanwach.
 - **Maner Büürokratii!**
 - Jüst as önj da skandinoowische lönje schan da **forleesinge standardisiirt** wårde: tu da selwie tide, aw da seelwie platforme etc. Da semestertide schan sü weese as önj di rest foon Europa.
 - We wan möör tuboode for **manerhäide** än regjionoolspråke.
 - **Latje feeke** wan we erhüülje än stipe.
 - Aw e hiilj uniwersitäät schön da **seelwie räigle bai e präiwe jüüle!**
- **Moderne AStA**
 - Arks **poliitischen floose** aw e uniwersitäät schölj diil foon e AStA weese.
 - Niinj **geschäftsfeerer** as hoodämt.
 - We stipe e **staabstää** „bediiling“ önj di AStA.
 - Wat di AStA innamt unti üt det, schal **ääm tu schüns** weese.
 - We wan möör **fersoomlinge** for da studiirende.
 - Poliitische floose fue en **fåsten giilj** stipe.

**Jarnge huuchschööljfloose Söödschleswig – en floose for anarken
Mååg Kil tu din Kuupenhuuwen!**